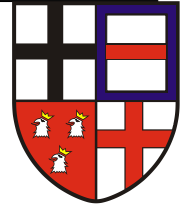


Ausbildung bei der Verbandsgemeinde Asbach



-Sekretäranwärter/innen (m/w/d)- Zugang zum zweiten Einstiegsamt

Kurzbeschreibung

Beamte und Beamtinnen im 2. Einstiegsamt der Allgemeinen (Inneren) Verwaltung übernehmen vorwiegend sachbearbeitende Aufgaben, sie erledigen Verwaltungsaufgaben in Sachgebieten wie Bauwesen, Verkehrswesen oder Wirtschaftsförderung. Sie bearbeiten beispielsweise Anträge von Bürgern und Bürgerinnen, erteilen Auskünfte, ermitteln Gebühren, wickeln den Zahlungsverkehr ab und bereiten Verwaltungsentscheidungen vor.

In der inneren Verwaltung übernehmen sie z.B. Aufgaben im Personalwesen, Finanzwesen oder in der Materialverwaltung einer Behörde. Sie erfassen in der Personalverwaltung die Personaldaten der Mitarbeiter/innen, berechnen Löhne und Gehälter und führen Krankheits- und Urlaubslisten. Im Haushalts- und Kassenwesen bearbeiten sie beispielsweise Zahlungsvorgänge, führen Haushaltsüberwachungslisten und sind an der Erstellung und Ausführung von Haushalts- und Wirtschaftsplänen beteiligt. In der Materialbeschaffung und -verwaltung übernehmen sie z.B. die Bestellung von Mobiliar für kommunale und staatliche Einrichtungen.

Einstellungsvoraussetzungen

- Deutsche/r im Sinne des Artikel 116 Grundgesetz oder EU-Staatsangehörige/r
- Mindestens Sekundarabschluss I (mittlere Reife) oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss

Ausbildungsbeginn	Dauer	Ausbildungsvergütung (gültig ab 01.01.22)
Jedes Jahr zum 01. Juli	2 Jahre	1.307,26 € brutto

Ausbildungsablauf

Die Ausbildung gliedert sich in eine praktische (13 Monate) und eine theoretische Ausbildung (11 Monate). Dabei wechseln sich praktische und theoretische Abschnitte mit 2 – 6 Monaten ab. Die theoretische Ausbildung wird an der **Zentralen Verwaltungsschule des Landes Rheinland-Pfalz (ZVS) in Mayen** durchgeführt.

Während der praktischen Ausbildung durchlaufen die Beamtenanwärter alle fünf Abteilungen der Verbandsgemeindeverwaltung. Dazu kommt noch eine 2-monatige Gastausbildung bei einer anderen Behörde. Auch während der praktischen Ausbildungsabschnitte findet einmal wöchentlich theoretischer Unterricht am **Kommunalen Studieninstitut (KSI) in Koblenz** statt.

Insgesamt müssen während der praktischen Ausbildungsabschnitte mindestens fünf größere praktische Aufsichtsarbeiten gefertigt werden. Daneben wird der Anwärter in jeder Abteilung beurteilt.

Übersicht

1 Monat	1. Juli bis 31. Juli	Verbandsgemeinde	VGV Asbach
3 Monate	1. August bis 31. Oktober	Einführungslehrgang mit 3 Aufsichtsarbeiten (zählen nicht zum Lehrgangsergebnis)	ZVS Mayen
4 Monate	1. November bis 28. Februar	Verbandsgemeinde	VGV Asbach
4 Monate	1. März bis 31. Juni	Hauptlehrgang mit 6 Aufsichtsarbeiten (zählen mit 30 % des Prüfungsergebnisses)	ZVS Mayen
4 Monate	1. Juli bis 31. Oktober	Verbandsgemeinde	VGV Asbach
2 Monate	1. November bis 31. Dezember	Gastausbildung	Gastbehörde
4 Monate	1. Januar bis 30. April	Abschlusslehrgang mit 5 Aufsichtsarbeiten	ZVS Mayen
2 Monate	1. Mai bis 31. Juni	Verbandsgemeinde und eine mündliche Prüfung in 4 Fächern	VGV Asbach

Nach erfolgreicher Ablegung der Laufbahnprüfung wird die Berufsbezeichnung

Verwaltungswirt/in

verliehen.

Unterrichtsfächer (Auszug):

- ◆ Staats- und Verfassungsrecht
- ◆ Privatrecht
- ◆ Allgemeines Verwaltungsrecht
- ◆ Öffentliches Dienstrecht
- ◆ Baurecht
- ◆ Öffentliches Finanzwesen
- ◆ Verwaltungsbetriebslehre
- ◆ Kommunalrecht
- ◆ Recht der Gefahrenabwehr
- ◆ Recht der sozialen Sicherung
- ◆ etc.

Weitere Informationen zu dem Ausbildungsberuf finden Sie unter

- <https://www.vg-asbach.de/verbandsgemeinde/rathaus-und-verwaltung/ausbildung/>
- <https://zvs-rlp.de/de/ausbildung/verwaltungswirtinverwaltungswirt/>
- <https://verwaltung-typisch-anders.de/de/startseite/>
- <https://berufenet.arbeitsagentur.de/berufenet/faces/index?path=null/kurzbeschreibung&dkz=35301>

Kontaktadresse

Verbandsgemeindeverwaltung
Flammersfelder Straße 1
53567 Asbach

Anja Limbach

Tel.: (0 26 83) 912-107

Fax: (0 26 83) 912-334

E-Mail: ausbildung@vg-asbach.de